

# **Fremdsprachenlehrer ohne Auslandserfahrung**

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 11. Dezember 2017 08:19**

Das kommt darauf an, ob sie originär Englisch studiert haben oder ob sie den C1-Schein gemacht haben, den Sprachinstitute gerne und großzügig in der Vergangenheit ausgestellt haben.

Gerade bei der Apostrophitis und anderen bei Schülern gängigen Fehlern, die auf von GS-Lehrern erstellten Lernkarten stehen, mag man Vermutungen anstellen, ohne all die GS-KollegInnen dabei aus dem Blick zu verlieren, die tagtäglich fachlich fundierten Englischunterricht erteilen.

Wer am Gymnasium Englisch bis zum Ende durchnimmt, bekommt das GeR-Niveau B2/C1 attestiert.

Da ich mittlerweile genug Englischprüfungen im Abitur abgenommen habe, nehme ich einmal in Anspruch zu behaupten, dass das Niveau B2 auch an der Grundschule nicht zum Erteilen von qualifiziertem Englischunterricht befähigt - die Einser-Abiturienten einmal ausgenommen.